



Das **Alpenraumprogramm**
präsentiert

CO₂-NeuTrAlp



Ko-finanziert durch den
Europäischen Fonds für
Regionale Entwicklung

CO2-NeuTrAlp

CO2-neutraler Verkehr im Alpenraum

Schon jetzt trägt der Verkehrssektor stark zur Erderwärmung bei – und die Nachfrage nach Mobilität steigt weiter. Dies macht eine effektive Politik zur Verringerung von Emissionen schwierig.

CO2NeuTrAlp hat innovative Antriebstechnologien auf der Basis erneuerbarer Energien getestet – vom Elektrobus bis zur Solarfähre. Durch intelligente Mobilitätslösungen ist es dem Projekt gelungen, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu stärken und unnötige Fahrten zu verringern. Viele der lokal getesteten Lösungen wurden dauerhaft übernommen und auf ganze Regionen ausgeweitet.

Ergebnisse

- + Nachhaltigkeitskriterien für erneuerbare Energien im alpinen Verkehrswesen
- + „Erneuerbare Energien und Mobilität“ – 2 Leitlinien zur Umsetzung lokaler Mobilitätslösungen auf dem Weg ins Solarzeitalter (für Entscheidungsträger und Mobilitätsexperten)

EU-Förderung EFRE mehr als 2.561.000 €
Projektdauer 09.2008 - 01.2012

Partner

B.A.U.M. Consult GmbH, München	DE
Austrian Mobility Research, FGM-AMOR, GmbH	AT
Holding Graz - Kommunale Dienstleistungen GmbH	AT
AllgäuNetz GmbH & Co. KG	DE
Helmholtz Zentrum München GmbH	DE
Rhônealpiénergie-Environnement	FR
Comune di Padova, Ufficio Mobilità Ciclabile	IT
Comune di Torino - Settore Sostenibilità Ambientale, Settore Relazioni Internazionali; GTT - Gruppo Torinese Trasporti S.p.A	IT
Dolomiti Bus Spa	IT
Parco Nazionale Cinque Terre	IT
Provincia di Belluno, Servizio Mobilità e Trasporti	IT
Provincia di Brescia, Assessorato Trasporti	IT
Università Bocconi, CERTet - Centro di Economia Regionale, dei Trasporti e del Turismo	IT
Center za razvoj Litija, d.o.o.	SI
Univerza v Mariboru, Fakulteta za Gradbeništvo	SI

www.alpine-space.eu/co2-neutralp

